



## PRESSEMITTEILUNG

25. Juli 2025

„Wir forschen. Für Sie.“ – Vorträge aus der Wissenschaft

### **US-Vorherrschaft in der Polykrise: Wie globale Risiken die Demokratie gefährden**

Vortrag von Dr. Gordon Friedrichs (Heidelberg)

Mittwoch, 30. Juli 2025, 18:15 Uhr, Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Karlstraße 4

Das 21. Jahrhundert sieht sich einer Vielzahl paralleler und miteinander verbundener Krisen gegenüber, die als Polykrisen bezeichnet werden. Solche komplexen Krisensysteme gefährden die Stabilität politischer und gesellschaftlicher Strukturen und stellen traditionelle Machtkonzepte in der internationalen Politik infrage. Die USA, als zentrale Ordnungsmacht, geraten in ihrer Fähigkeit, internationale Stabilität auf herkömmliche Weise zu sichern, an ihre Grenzen. Im Vortrag wird das internationale Krisenmanagement der USA der letzten fünf Jahre betrachtet. Neben dem Ukraine-Krieg und der Covid-19-Pandemie wird analysiert, wie internationale Krisen von politischen Entscheidungsträgern bewertet und außenpolitische Präferenzen formuliert wurden. Der Beitrag zeigt auf, inwiefern Polykrisen die Innenpolitik polarisieren, und verdeutlicht, wie die internationale Politik selbst zur Quelle innerer Spaltung in Demokratien werden kann.

Zur Person: Dr. Gordon Friedrichs ist Senior Researcher am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht in Heidelberg. Zuvor war er Postdoc an der Universität Freiburg sowie Fulbright Schuman Gastwissenschaftler am Kellogg Institute for International Studies an der University of Notre Dame (USA). Er studierte an der Universität Frankfurt a. M., der Arizona State University (USA) und der Universität Heidelberg. Er forscht und lehrt im Bereich internationale Beziehungen, Global Governance und vergleichende Außenpolitikanalyse. Seit April 2024 leitet er gemeinsam mit Dr. Natalie Rauscher das Projekt „Polykrisen“ im WIN-Kolleg der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.

Die Vortragsreihe „Wir forschen. Für Sie.“ gibt Einblicke in die Forschungsarbeiten der Heidelberger Akademie und anderer Akademien der Wissenschaften. Zugleich wird die Vielfältigkeit des Akademienprogramms gezeigt, über das die Projekte gefördert werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, direkt mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bei Brezeln und Wein ins Gespräch zu kommen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um eine Ankündigung. Über eine Berichterstattung freuen wir uns. Der Vortrag ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.



Designed by Freepik

➤ **Veranstaltungsort**

Akademie der Wissenschaften  
Vortragssaal  
Karlstraße 4  
69117 Heidelberg

➤ **Beginn**

Mittwoch, 30. Juli 2025, 18:15 Uhr

➤ **Programm**

[www.hadw-bw.de/sites/default/files/documents/Programm\\_Mitarbeiterreihe\\_2025.pdf](http://www.hadw-bw.de/sites/default/files/documents/Programm_Mitarbeiterreihe_2025.pdf)

➤ **Weitere Informationen**

**Veranstaltungsseite**

[www.hadw-bw.de/us-vorherrschaft-in-der-polykrise](http://www.hadw-bw.de/us-vorherrschaft-in-der-polykrise)

**Junge Akademie | HAdW**

[www.hadw-bw.de/junge-akademie](http://www.hadw-bw.de/junge-akademie)

**Projektseite aus dem WIN-Kolleg**

[www.hadw-bw.de/junge-akademie/win-kolleg/komplexitaetsreduktion/polykrise](http://www.hadw-bw.de/junge-akademie/win-kolleg/komplexitaetsreduktion/polykrise)

**Heidelberger Akademie der**

**Wissenschaften**

[www.hadw-bw.de](http://www.hadw-bw.de)